

Vorlage Nr.: GB II/326/2018
Status: öffentlich
Geschäftsbereich: GB II Bau - Planung - Umwelt
Stichwort: Sanierung Bürgerhaus - Auftragsvergabe Stahlbau
Aktenzeichen.:
Datum: 22.03.2018
Verfasser: Peters Nadine

TOP

Sanierung Bürgerhaus - Auftragsvergabe Gewerk Stahlbau

Beratungsfolge:

Datum Gremium

10.04.2018 Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

I. SACHVORTRAG:

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung vom 24.11.2016 die Projektfreigabe für die Sanierung des Bürgerhauses erteilt und die Sanierungsstufen 1+2.1 zur weiteren Bearbeitung freigegeben. In seiner Sitzung vom 27.07.2017 hat der Stadtrat den überarbeiteten Entwurf für die Sanierung des Bürgerhauses zur weiteren Bearbeitung freigegeben.

Das Gewerk Stahlbauarbeiten wurde nach EU- weiter Bekanntgabe, am 16.02.2018 gem. VGV und VOB/A erneut im offenen Verfahren ausgeschrieben, da bei der ersten Ausschreibung dieses Gewerks (Oktober 2017) kein Angebot eingegangen ist und die Ausschreibung aufgehoben wurde. Zum Submissionstermin am 15.03.2018 gingen 7 wertbare Angebote ein. Insgesamt haben 20 Unternehmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 30.04.2018.

Das eingegangene Angebot wurde entsprechend VOB/A § 16 EU rechnerisch, technisch und wirtschaftlich durch BHIZ Architekten geprüft und gewertet.

Nach der formalen und technischen Prüfung ist die AWN Metallbau GmbH aus 90431 Nürnberg mit einer Brutto-Angebotssumme von 141.255,38 € der wirtschaftlichste Bieter.

Nach Wertung des Angebots

- erscheinen die angebotenen Preise angemessen und dem derzeitigen Baupreisniveau entsprechend;
- erfüllt der wirtschaftlichste Bieter die Anforderungen bezüglich der für die Ausführung der Arbeiten notwendigen Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit;
- sind keine Anzeichen von Absprachen offensichtlich oder bekannt.

Es besteht somit keine Einschränkung der Wettbewerbsfähigkeit.

In der Kostenberechnung waren für dieses Gewerk 77.444,38 € brutto kalkuliert. In der Ausschreibung für die Stahlbauarbeiten sind dann jedoch auch Leistungen aus dem Gewerk Schlosserarbeiten eingeflossen, wie die Unterkonstruktion für das Lüftungsgerät und Treppen und Steigleitern, um die Ausschreibung für die Firmen attraktiver zu machen. Bei der Ersten Ausschreibung im November 2017 ging kein Angebot ein. So ist es hier zu einer Kostenverschiebung

in Höhe von ca. 49.083,50 € brutto gekommen. Dadurch erhöhen sich die kalkulierten Kosten auf 126.527,88 € brutto. Das Angebot der Fa. AWN Metallbau GmbH in Höhe von 141.255,38 € brutto überschreitet die kalkulierten Kosten somit um 14.727,50 € brutto (ca. 11%)

Stellungnahme BHIZ Architekten zur Kostenüberschreitung:

„Die Abweichung von 14,69 % erklärt sich aus konjunkturellen Gründen. Die Baufirmen sind momentan sehr gut ausgelastet. So ging beim ersten Ausschreibungsverfahren Ende 2017 kein Angebot ein.“

Die voraussichtlichen Mehrkosten in Höhe von ca. 15.000 € können mit den derzeit vorliegenden Kostenunterschreitungen der bisherigen Ausschreibung im Vergabepaket 1+2 aufgefangen werden.

Vergabevorschlag:

Es wird empfohlen, den Auftrag für das Gewerk Stahlbauarbeiten dem wirtschaftlichsten Bieter, der Fa. AWN Metallbau GmbH aus 90431 Nürnberg, mit einer vorläufigen Brutto-Auftragssumme von 141.255,38 € zu erteilen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind unter der Haushaltsstelle 2.76200.9400 in ausreichender Höhe vorhanden.

II. BESCHLUSS:

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss beschließt, der Fa. AWN Metallbau GmbH aus 90431 Nürnberg den Auftrag für das Gewerk Stahlbauarbeiten mit einer Brutto-Auftragssumme von 141.255,38 € zu erteilen.

III. VERTEILER:

BESCHLUSSVORLAGE:

- zugestellt ☒
- als Tischvorlage an den Stadtrat ☐
- als Tischvorlage an den Ausschuss ☐

ANLAGE(N):

- zugestellt ☒
- als Tischvorlage an den Stadtrat ☐
- als Tischvorlage an den Ausschuss ☐

Anlage:

Kostenverfolgung 04.04.2018